



ROLLOUT ZENTRALES VERTRIEBSSYSTEM VERSICHERUNGSKONZERN

PROJEKTRETTUNG: ABLÖSUNG EINES ALTSYSTEMS UND ROLLOUT NEUER HARDWAREAUSSTATTUNG MIT EINER ZENTRALEN VERTRIEBSPLATTFORM FÜR DEN VERSICHERUNGS-AUSSENDIENST

Ein öffentlicher Versicherungskonzern in Bayern stand vor dem Problem, dass ein seit Jahren laufendes Einführungsprojekt für rund 960 Agenturen, Sparkassen und Banken keine ausreichenden Fortschritte zeigen konnte. Um die gesunkene Akzeptanz wieder zu steigern, war ein zügiger und vollwertiger Rollout erforderlich, sodass die Projektrettung erfolgreich durchgeführt werden kann.

LÖSUNGSANSATZ

Einrichtung eines großen und regional arbeitenden Projektteams, Schwachstellenfindung und Optimierung der bisherigen Umsetzung, Analysen des bisherigen Managements, vollwertige Migration der Daten auf neuen Server, Förderung einer neuen Rollout-Steuerung, Integration in die einzelnen Agenturen und Arbeitssysteme.

NUTZEN / ERGEBNISSE

Individuelle Betreuung aller Agenturlösungen, Kooperation mit allen Stakeholdern, detaillierte Auswertungen durch eigen entwickeltes Projektreporting, Implementierung einer moderneren Unternehmensstruktur.

PROJEKTRETTUNG: ABLÖSUNG EINES ALTSYSTEMS UND ROLLOUT NEUER HARDWAREAUSSTATTUNG MIT EINER ZENTRALEN VERTRIEBSPLATTFORM FÜR DEN VERSICHERUNGS-AUSSENDIENST

Mehr als 960 Agenturen, Banken und Sparkassen standen vor einem Rollout, um die Migration der vorhandenen Daten auf neue und modernere Systeme möglich zu machen. Die fehlende Akzeptanz der Mitarbeiter sowie die technischen Grundlagen stellten den funktionierenden Rollout jedoch in Frage, weshalb die EVOSULT mit der Projektrettung beauftragt wurde. Durch eine neue Gesamtprojektleitung sollten die bisher gescheiterten Ansätze in möglichst kurzer Zeit durchgeführt werden, um die notwendigen Maßnahmen umzusetzen.

Um sich den lokalen Befindlichkeiten und Problemen der Agenturen zu widmen, wurde ein neues Projektteam aus insgesamt mehr als 60 externen Mitarbeitern gegründet. Dadurch sollten sich Schwierigkeiten während der Umsetzung vermeiden lassen, um auch das Personal der Agenturen auf den Wandel der bisherigen Strukturen vorzubereiten. Innerhalb der Konzepterstellung sowie der Verknüpfung mit einem vollwertigen Stakeholder-Management sollte es somit möglich werden, die technische Leitung und Durchführung der Migration kontrolliert durchzuführen.

MIGRATION DER VORHANDENEN DATEN

Damit die Migration der vorhandenen Daten möglichst einfach erfolgen kann, haben wir vor dem Beginn des Rollouts für eine schnelle Fertigstellung der technisch erforderlichen Grundlagen sorgen können. Um auch die zeitlichen Strukturen möglichst sicher durchführen zu können, wurden die Banken und Agenturen durch eine VIP-Betreuung ergänzt, um sich möglichst schnell mit den neuen Systemfunktionen arrangieren zu können.

Neben der Datenmigration lag der Fokus während der Vorbereitung des Rollouts zudem auf der Fehlerfindung sowie der Stabilisierung der bereits vorhandenen Systeme, um den Übergang möglichst einfach zu gestalten. Durch die strengen Vorgaben der Konzerne wurde für eine hohe und effektive Migrationskapazität gesorgt, um die Rollout-Steuerung zu optimieren. Auch die Analyse des bisherigen Vorgehens stellte hierbei einen wichtigen Teil der Arbeit dar, sodass sich automatisierte und detaillierte Rollout-Reports entwickeln lassen.

NEUE ROLLOUT-PROZESSE FÜR MEHR ERFOLG IM PROJEKT

Aus diesen Faktoren konnte somit ein funktionales Rollout-Konzept erstellt werden, um in allen 960 Versicherungsagenturen für eine möglichst schnelle und termingerechte Projektrealisierung sorgen zu können. Zur persönlichen Begleitung des Rollouts haben wir mit zahlreichen Rollout-Koordinatoren zusammengearbeitet, die die Betreuung der Agenturen während der Vorbereitung übernommen haben. Bis zur erfolgreichen Systemumstellung war es somit auch für die Mitarbeiter der Agenturen möglich, sich rund um das neue Projekt an einen Ansprechpartner zu widmen.

Nach der erfolgreichen Migration der Daten war auch die Qualitätssicherung des Projekts Teil des erfolgreichen Rollouts, um eine fachliche Einweisung in das Vertriebssystem vornehmen zu können. Vor allem die großen und kritischen Einrichtungen wurden auf dieser Grundlage durch eine VIP-Betreuung ergänzt, um technische und personelle Faktoren miteinander zu kombinieren und den Menschen jederzeit im Mittelpunkt zu betrachten.

Auch technisch entstanden während des Projektmanagements einige Herausforderungen, um für eine termingerechte Verfügbarkeit der notwendigen Hardware zu sorgen. Mithilfe einer gelungenen Koordination konnte die alte Hardware jedoch rechtzeitig abgebaut werden, um die neuen Lösungen im Rahmen der gesetzten Fristen zu implementieren. Anschließend konnte direkt vor Ort für eine technische Einweisung gesorgt werden, um die Mitarbeiter über die neuen Strukturen zu informieren und ein Arbeiten mit guter Qualität gewährleisten zu können.

GEZIELTE ANALYSEN FÜR DIE PROJEKTSANIERUNG

Mit gezielten Analysen und modernen Strukturen war es hierbei möglich, die Projektrettung umzusetzen und eine moderne Rolloutplanung zu realisieren. In Kombination mit einem ganzheitlichen Stakeholder-Management wurden alle Interessenten und Beteiligten in den Prozess des Projektmanagements eingebunden, sodass die nötige Akzeptanz für die Durchführung des Systemwechsels geschaffen wurde. Durch fortlaufendes Monitoring und Feedback durch das eigens entwickelte Projektreporting ließ sich der Fortschritt somit gezielt kalkulieren, wodurch der Zusammenhalt im Team zunehmend wuchs.

Durch eine gute Kooperation wurde es somit möglich, die Projektsanierung mit dem nötigen Erfolg im gewünschten Zeitrahmen durchzusetzen und ohne eine Überbeanspruchung des Budgets fertigzustellen. Die Involvierung der Stakeholder war eine der wichtigsten Komponenten für den gelungenen Rollout, durch den zunehmend mehr Akzeptanz und Vertrauen geschaffen wurde. Insgesamt steht den rund 960 Agenturen nun eine digitale und modernere Zukunft bevor, die mithilfe der neu implementierten Systeme der EVOSULT nachhaltig etwas zum Unternehmensnutzen beiträgt.



ÜBER EVOSULT

Die EVOSULT ist spezialisiert auf Einführungs- und Rolloutprojekte in mittelständischen Unternehmen bis hin zu landesübergreifenden Konzernen. Wir setzen sowohl auf klassische als auch auf agile Ansätze im Projektmanagement. Insbesondere halten wir den Faktor Mensch im Zentrum der Umsetzung. Die Erfahrung von EVOSULT in der Unternehmensberatung zeigt, dass die Transformation in Unternehmen umso besser gelingt, je umfassender alle Beteiligten in die Veränderungen einbezogen werden.

Ansprechpartner:

Kai Kobbelt

+49 89 3090557-35

beratung@evosult.de